

TORSTEN PRAWITT · UTE HAESE

Sag Kuh zu mir

Aug in Aug
mit 1000 Rindern

LV-Buch







Wir lieben das Landleben.

TORSTEN PRAWITT · UTE HAESE

Sag Kuh zu mir

Aug in Aug
mit 1000 Rindern

Für Maja



und all die anderen Models

Vorwort

Nicht sehr helle, aber nett, und oft von unfreiwilliger Komik – nicht ohne Grund gelten Kühe bei vielen Menschen als ausgesprochene Sympathieträger: Von der „Flachlandkuh“ in der norddeutschen Tiefebene über die „Hochgebirgskuh“ in den Tiroler Alpen bis zur „Inselkuh“ auf Helgoland oder in England präsentieren sich so vielfältig und typisch wie die Landschaften auch ihre weidenden Bewohner/innen. Sie ruhen zwischen frühlingshaften Pustebäumen, entspannen sich auf saftigen Sommerweiden und waten durch überschwemmte Salzwiesen. Ihre uralten „Kuhstämme“ und „Kuhstämme“ wie Wisent und Bison vermitteln einen Eindruck einstiger Wildheit; exotische Rassen wie Yak oder Wasserbüffel zeigen die beeindruckende Bandbreite der Erscheinungsformen innerhalb der großen Rinderfamilie.

Wir sind uns allerdings darüber im Klaren, dass wir hier weitgehend nur „glückliche Kühe auf der grünen Wiese“ zeigen, also eine Minderheit. Aber allein unter diesen Bedingungen konnten und können sie ihren Charme entfalten, den zu zeigen das Anliegen unseres Bildbandes ist. Damit sollen jedoch nicht die massiven Probleme geleugnet werden, die sich aus der industrialisierten Massentierhaltung ergeben.

Schönberg, im Juni 2014

Torsten Prawitt Ute Haese



Aug in Aug mit 1000 Rindern

Danksagung

Ganz herzlich danken möchten wir neben unseren vierbeinigen Models den menschlichen Unterstützern dieses Projekts, die uns großzügig den Zugang zu ihren Ställen gewährten oder uns in anderer Weise geholfen haben und uns in allen Fällen uneingeschränkt unsere Fotos machen ließen. Namentlich und damit gleichzeitig stellvertretend für die anonymen Besitzer jener Tiere, die wir irgendwo auf Weiden im In- und Ausland im Bild festgehalten haben, sollen hier genannt werden die Landwirte Rainer Muhs, Matthias Stührwoldt, Josef Oberleitner, Richard Kiene und Rüdiger Schulz. Ein mächtiges Dankeschön geht außerdem an Friederike und Tim Gehrman. Sehr entgegenkommend zeigten sich auch die Verantwortlichen im Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp sowie bei der Bayern-Genetik. Eine ganz besondere Erwähnung verdient ARCHE WARDER, das Zentrum für alte Haustierrassen im schleswig-holsteinischen Warder. Die meisten der in diesem Buch auftretenden exotischen oder ursprünglichen Rinderrassen konnten wir dort in Europas größtem Tierpark für seltene und vom Aussterben bedrohte Nutztierassen fotografieren, weil die Leitung eine entsprechende Sondergenehmigung erteilte.

Gestatten, mein Name ist Lisa	
Kuhträts	8
„Sie kam, fraß und blieb“	30
Wenn ich einmal groß bin ...	
Muhtter & Kalb	32
„Schweigen war Silber, Muhen ist Gold“	52
Jetzt entdecken wir die Welt!	
Kuhgirls & Kuhboys	54
„Dumme Kuh“?	70
Und wir bewegen uns doch!	
Kuh in action	72
„Alles fließt ...“	86
Komm an meine Seite	
Kuh de deux	88
„Wenn die Käseharfe schwingt“	100
Ohne Herde? Nein danke!	
Kuhhorten & Kuhsorten	102
„Der Yak ist ein schönes Rind“	118
Man sieht sich	
Muhtikuhlti & Begegnungen der besonderen Art	120
„Fleisch ist ein Stück Lebenskraft“	134
Herein in die gute Stube!	
Bei Kühens im Wohnzimmer	136
„Wie der Ochs vorm Berg“	150
Wir können auch komisch	
Kuhriositäten & Skuhrilitäten	152
Mopp-Models	170
Knollen-Galerie	172
Huf-Mode	174
Augen-Blicke	176
Echte Kerle	178





Gestatten, mein Name ist Lisa

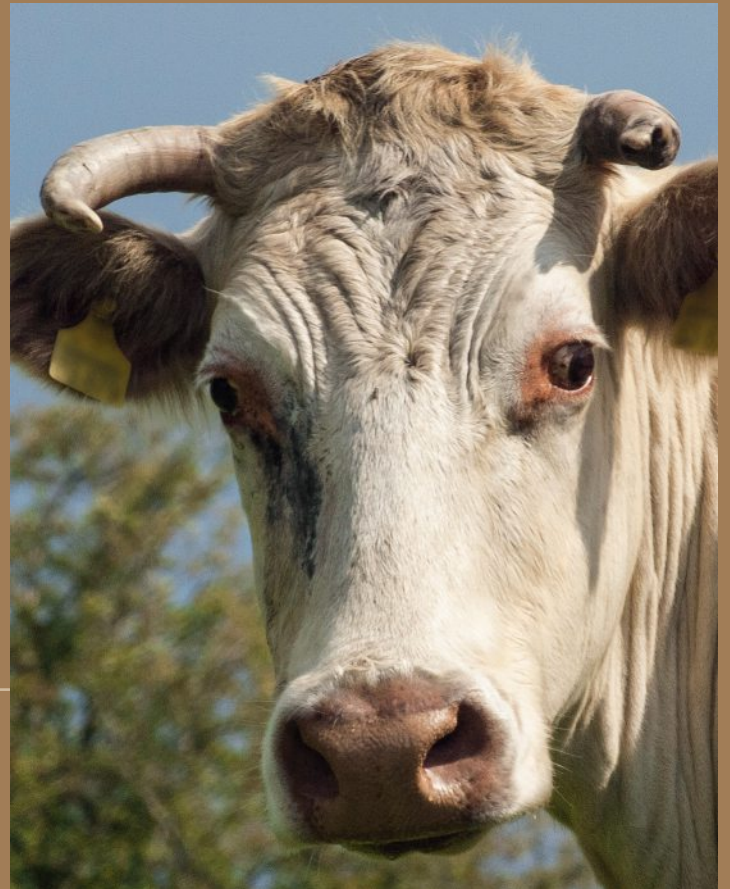
Kuhträts





Ob verwundert oder neugierig,
skeptisch oder hoffnungsvoll,
abgeklärt oder aufgeregt,
freundlich oder gereizt,
müde oder munter – diese
Köpfe besitzen Charakter.

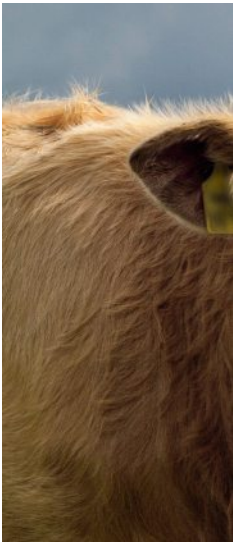
Kuhträts



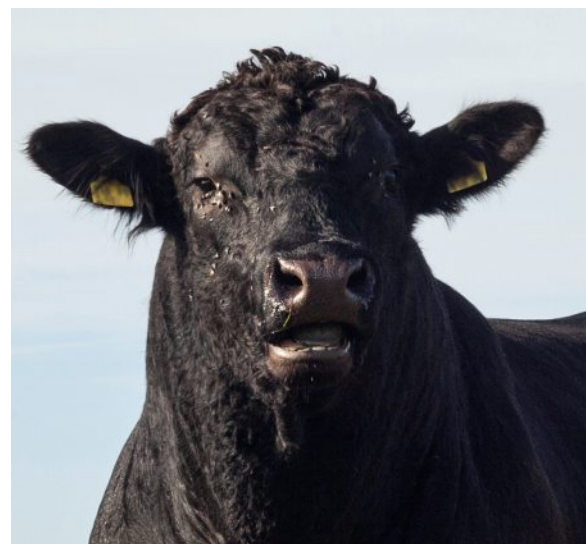




Ein Blick sagt mehr als
tausend Worte.



Gel oder nicht Gel – das ist hier die Frage.





Seltene Gäste auf hiesigen Weiden: Englische Longhorns

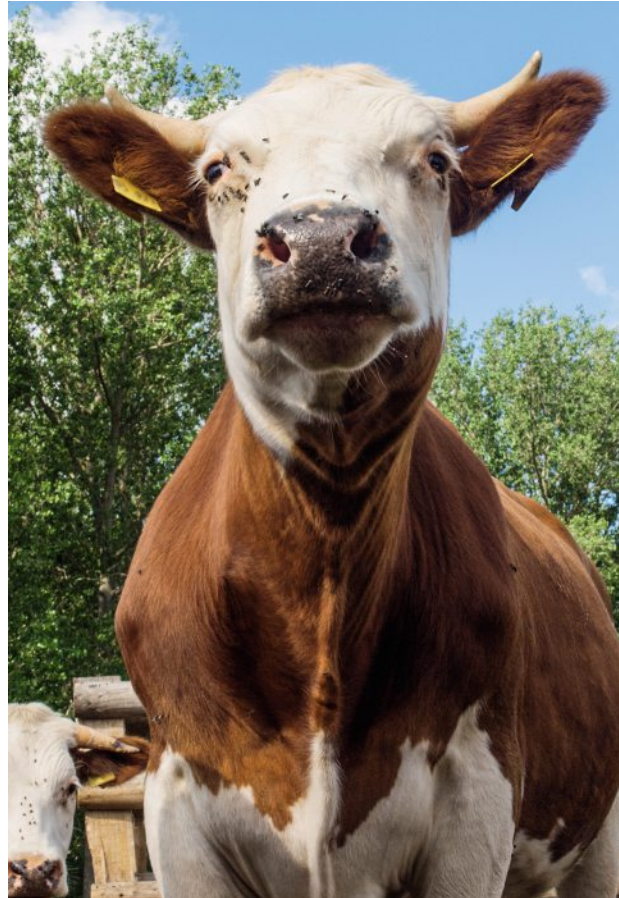








Segelohren



Horoträgerin



Leuchtnase